03.05.16

PROTOKOLL vom 2. Mai 2016
Unternehmerkreis Weinheimer Odenwald
—

Verfasser: Werner Herrmann
Anwesende: 44 Personen; 41 Unternehmer sowie
von der Stadt Weinheim Herr Stuhrmann, Herr Wolf und Dr. Fetzner

Themen:
1) Begrüßung und Vorstellung Tagesordnung
2) Berichte aus den AK
- Mobilfunkversorgung
- Straßensperrung/Verkehrswegeinfrastruktur
- Gewerbegebiete
- Internetversorgung

3) Infos aus der UKWO Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
4) Einrichten einer künftigen Beitragsplattform für Unternehmen

—

Punkt 1: Begrüßung und Vorstellung Tagesordnung

Werner Herrmann begrüßte die Teilnehmer und freute sich über das zahlreiche Erscheinen. Ebenso wurden die Gäste aus der Stadtverwaltung herzlich willkommen geheißen.

Punkt 2: Berichte aus den Arbeitskreisen

| Mobilfunkversorgung
Birgit Müller: Auf Grund einiger persönlicher Gespräche und Beschreiten des „kleinen Dienstweges" kristallisiert sich die derzeitige Situation in der Mobilfunkversorgung heraus:
Eingebunden in den Prozess sind die Mailänder Consult GmbH (MIC), die Deutsche Funkturm GmbH (DFMG), Deutsche Telekom Technik GmbH, sowie die Stadt Weinheim, Baurechts und Stadtplanungsamt und die Träger öffentlicher Belange.

> Sachstand baurechtlich:
Die MIC ist sozusagen als Scout für die Telekom zuständig. Sie recherchiert für die bestehenden Funkschatten geeignete Standorte für die Funkmasten, ermittelt deren Eigentümer und führt entsprechende Verhandlungen. Nachdem die Gestattungsverträge für Standorte und Wegerechte abgeschlossen sind ist die Arbeit der MIC erledigt, sie ist nur noch begleitend, sozusagen interessenhalber eingebunden. Diesen Zustand haben wir seit März 2016 erreicht.

Großsachsener Str. 46
69479 Weinheim
—
T 06201.90400
F 06201.904030
E info@ukwo.de
W www.ukwo.de

03.05.16

Der Ball liegt nun im Feld der DFMG. Dort ist man mit der Planung befasst. Die Zeit drängt. Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren haben ist die Budgetierung für das Projekt in 2016 eingestellt, d.h. daß man dort auch die Fertigstellung im Jahr 2016 fest eingeplant hat. Die Planungsarbeiten sowie die Erstellung und Einreichung des Bauantrages erfolgen durch die DFMG. Später werden auch die Bauarbeiten und die Bauleitplanung von dort veranlasst.

Nun ist das Baurechtsamt der Stadt Weinheim am Zuge. Nachbarschaftsanhörung, Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Plan und Statikprüfung etc. Wenn alles ok. Dann erfolgt die Baufreigabe. Die Bauarbeiten können beginnen.

> Sachstand technisch:
Die Anlage ist sowohl für Telefonie und Internetbetrieb geeignet. Über die dazugehörigen technischen Standards haben wir noch keine Infos. Sicher ist nach dem heutigen Kenntnisstand unsererseits nur, dass die Leistung im Wiesental eingeschränkt ist. Dies würde aber bedeuten, dass Telefonie problemlos möglich sein sollte. Es gibt aber auch technische Möglichkeiten, die Funkwellen umzulenken, sogenannte Repeater

Wir haben uns mit folgenden Fragen an die DFMG gewandt:
1. Wie konkret und wie stark sind die Beeinträchtigungen für Telefonie und Internet im Wiesental?
2. Welche technische Möglichkeiten gibt es im Bedarfsfall zur Verbesserung der Versorgung?
3. Wie ist die geplante Zeitschiene bis zur Inbetriebnahme?

Wir bleiben am Ball, das nächste mal mehr.

| Straßensperrung/Verkehrswegeinfrastruktur
Wolfram Fath: Hier ist Bewegung seitens der Stadt erkennbar. So wurden die Bauzeiten recht gut eingehalten, auch die Maßnahmen in der Cestarostrasse sind gut angelaufen. Lt. Herrn Wolf ist der BA 1 vielleicht schon Ende Mai fertig. Ohne Vollsperrung geht die Sanierung des Kanalschachtes allerdings nicht. Jedoch werden dafür wohl nur 5 bis 6 Wochen Bauzeit anstatt der avisierten 3 Monate benötigt.
Der Bauabschnitt 2, die Kanalsanierung wird voraussichtlich aufgrund fehlender Mittel bzgl. Start auf den Juli 2017 verschoben. Hier soll dann bis Ende Okt. 2017 die Maßnahme dann aber abgeschlossen sein.
2018 wäre dann der Start Kanalerneuerung in der Großsachsener Straße, was bis zu 2 Jahren gehen kann. Hier wird man rechtzeitig Informationen geben und sich mit den Betroffenen abstimmen.

03.05.16

| Gewerbeflächen/-gebiete

Werner Bitsch: Der Arbeitskreis hat sich in einem ersten Treffen folgenden Themen gegeben:

> Möglichkeit der potenziellen Gewerbegebiete.
Steinklingen: ehemalig vorgesehenes Gelände für Hallenbau; KSV Nähe
Oberflockenbach: Bildstockgebiet
Rippenweier: Anschluß Keltensteinhalle

Das kleine Gewerbegebiet „ehem. Hühnerhof Schulz“ wäre in kleinem Umfang eventuell noch erweiterbar.

Als Vorgehensweise ist folgender Weg angedacht: Einladung von Hans-Joachim Stoner auf eine der nächsten Veranstaltungen, um einen Überblick zu erhalten, welche Möglichkeiten im Augenblick der Flächennutzungsplan hergibt, wie es sich mit dem Thema Landschaftsschutzgebiet verhält. Ebenso welche Möglichkeiten gemäß §34 LBO gegeben wären, Baugebiete überhaupt auszuweisen. Angedacht ist hier die nächste UKWO Veranstaltung am 4. Juli 2016.
Weiterhin soll nach diesem ersten Schritt Herr Marx vom Stadtplanungsamt eingeladen werden, um zu erfahren, was mittelfristig seitens der Stadt angedacht bzw. geplant ist. Zumal der Flächennutzungsplan 2019 neu überarbeitet werden soll.
Die Ortsgemeinden sollen eine Bedarfsermittlungsplanung vornehmen und den zuständigen städtischen Stellen zeitnah zukommen lassen. Unstrittig war bei den Teilnehmern, dass Gewerbeflächen dringend benötigt werden, um einmal den Eigenbedarf befriedigen zu können in Form von Gewerbeerweiterungen, aber auch um Neuansiedlungen zu erhalten.

| Internetversorgung

Steffen Erdel: Grundsätzlich gibt es einen Beschluss der Regierung, dass jeder Haushalt mit 50 Mbit mindestens versorgt werden muss. Dafür gibt es Fördergelder, wobei der Rhein-Neckar Kreis und die Stadt Weinheim anscheinend nicht dabei sind.
Lt. Dr. Fetzner gab es dazu Anträge, die aber immer erst dann gestellt werden können, wenn eine sog. Feinplanung vorliegt. Die Telekom hat in Ritschweier z.B. als Betreiber keinerlei Ambitionen, da sie dort weiterhin an Kupferkabel festhält. Erreicht werden konnte allerdings in den Gesprächen, dass Oberflockenbach/die Odenwaldgemeinden priomäßig nun an allererster Stelle stehen. Eigentlich war die Planung für die Backbones für 2016 vorgesehen, nun sollen diese aber bereits schon in 2016 gelegt werden, anstatt erst 2017, was als klar beschleunigter Schritt zu werten ist. Lt. Herrn Wolf findet am 10. Mai ein erstes Treffen zwischen den Beteiligten fibernet.rn, dem Zweckverband und der Stadt statt, bei dem die weitere, zeitnahe Vorgehensweise beschlossen werden soll. Es fand vor ca. 3 Wochen bereits ein Begehen mit den Herrn Rick und Nickel von fibernet statt. Grundsätzlich werden Mittel immer erst dann bewilligt, wenn eine Feinplanung vorgenommen wurde. Diese beantragt dann der Zweckverband als ein Art „Sammel-Fördermittel“.

03.05.16

Punkt 3: Infos aus der UKWO Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Jürgen-Martin Kügler: Insgesamt sind auf der UKWO Website inzwischen 33 Unternehmen als Teilnehmer gelistet, 12 davon haben eine UKWO Firmenprofilseite, die auch auf die eigene Website verlinkt ist.. Seitdem die Unternehmerkreis Seite online ist, wurden 2.340 Aufrufe vorgenommen, davon auch viele über mobile Geräte.

Für den jährlichen Sonderteil der Weinheimer Nachrichten / Odenwälder Zeitung konnte der UKWO eine Titelkopfänderung im Sinne des Unternehmerkreises erreichen, hierzu schaltet der UKWO eine Gemeinschaftsanzeige unter Beteiligung von 25 Unternehmen eine 1/2-seitige Anzeige, die mit einem 1/2-seitigen PR-Bericht ergänzt wird. Weiterhin erfolgt nächste Woche ein Termin für den PR Bericht, der voraussichtlich am Di. 10. Mai in den Räumen der UNIT stattfinden wird. Ebenso ist im Anschluss ein Presse-Foto des UKWO vorgesehen. (Bei Interesse bitte melden!)

Punkt 4: Beitragsplattform für Unternehmen

Jürgen-Martin Kügler: Zukünftig sollen die UKWO Veranstaltungen eine Art Plattform bieten, bei der sich Unternehmen in Form eines 10-minutigen Impulsvortrages vorstellen können, oder auch interessante Themen als Vortrag mit 20-minutiger Dauer.

Nächste Termine:

06. Juni	Dieser Termin entfällt zugunsten des Termins am 17. Juni
17. Juni	12 Uhr, Gasthaus Zur Rose Mittagstisch der Stadt Weinheim (Wirtschaftsförderung) Jens Stuhrmann mit UKWO Vorstellung **Anmeldung bei Jens Stuhrmann**
04. Juli	19.30 Uhr, Gasthof zum Pflug, Rippenweier Themen werden noch bekannt gegeben

Gegen 21.00 Uhr endete die offizielle Veranstaltung.
—

#